

32 PRAKTISCHE SEITEN

Do it yourself

Die besten
Profi-Tipps zum
Selbermachen

Wohnen & Dekorieren

Lisa

Februar 2011

Nr. 2/2011 Deutschland 2,20 € | Österreich 2,50 €
Schweiz 4,30 SFR | Benelux 2,50 € | Frankreich 2,50 €
Italien 2,50 € | Slowenien 2,90 €

Wohnen & DEKORIEREN



Seite 18

Top - Preis
nur
2,20 €
Top - Leistung

AUFGEBLÜHT

Frühlings-
boten



Seite 16

WARM & GEMÜTLICH

Sonniges
Flair

Lust auf ein neues Wohngefühl!

Jetzt frühlingsfrisch renovieren

- Kleine & große Veränderungen
- Gestalten und auffrischen
- Böden, Wände, Möbel, Bad
- Schritt für Schritt erklärt

Großer Extrateil im Heft ab Seite 41

EXTRA

Mach es
einfach,
mach es
selbst





Goldene
Akzente

EDLE ORNAMENTE Die Tapete des Designers Luigi Colani lässt sich mit den tropfenförmigen Applikationen in Gold individuell gestalten.

Damit das Muster gut zur Geltung kommt, wurden niedrige Möbel fürs Fernsehgerät gewählt. Die anderen Wände sind tapeziert und gestrichen.

„Luigi Colani“, 10,05 x 0,75 m, ca. 125 € (Marburg),

„Variovlies M160“, 25 x 0,75 m, ca. 25 € (Erfurt)



Nadine Weber hatte ihre weißen Wände satt – und veränderte ihre Wohnung effektiv

Tapetenwechsel bei



► **KREATIVER KOPF** Nadine Weber zeigte beim Renovieren ihrer Wohnung Mut zu Mustern. In jedem Raum ist nun mindestens eine Wand mit Tapete gestaltet. Zuvor waren alle Zimmer einfach nur schlicht weiß gestrichen



Nadine Weber, 28 Jahre

„Ich bin immer wieder erstaunt und begeistert davon, wie eine einzelne tapezierte Wand die Stimmung eines ganzen Raumes verändern kann.“

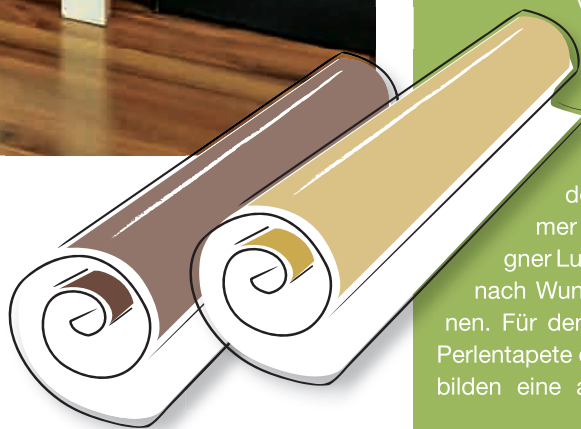
Sie hat täglich die schönsten Tapeten um sich, ist umgeben von den neuesten Kollektionen namhafter Hersteller. Nadine Weber arbeitet nämlich im Showroom des Deutschen Tapeten-Institutes an der Alster. In der Wohnung der Kaufrau war davon allerdings nichts zu erahnen: „Alle Zimmer waren einfach nur weiß. Und das, obwohl ich mich jeden Tag mit den fantasievollsten Tapeten beschäftige.“ Mit der Eintönigkeit im eigenen Zuhause war eines Tages Schluss. Kurzerhand entschied sie sich, aus ihrer Wohnung ihren ganz privaten Showroom zu machen – mit den persönlichen Lieblingstapeten.

Mit minimalem Einsatz zum maximalen Effekt

Nadine Weber lebt mit ihrem Freund im Hamburger Vorort Barsbüttel in einer 90-Quadratmeter-Wohnung aus der Nachkriegszeit. Bei der Verwandlungsaktion tapezierte sie pro Raum nur jeweils ein oder zwei Wände. „Das hat überhaupt nicht viel Arbeit gemacht“, berichtet sie. „Es mussten ja nur die Möbel abgerückt und abgedeckt werden.“ Für das Wohnzimmer wählte sie eine Tapete von Designer Luigi Colani, auf der mit Applikationen nach Wunsch Akzente gesetzt werden können. Für den Essbereich suchte sie eine edle Perlentapete desselben Designers aus. Beide bilden eine attraktive Kulisse für die eher ►

mit Tapeten

Nadine





▲ **SPANNUNGSVOLLE KONTRASTE** Durch die Tür blickt man vom Wohnzimmer in den Flur. Dort schimmert eine Wand ganz neobarock und bildet damit einen passenden Hintergrund für die Anrichte. Die schmale, gegenüberliegende Flurwand im Granit-Look sehen Sie oben rechts im Detail – Nadine Weber wollte damit einen Kontrast bilden

► **SALZ-&-PFEFFER-EFFEKT** Im Flur ist eine Wand mit der Tapete „Vista“ beklebt, die wie Granit wirkt. Die beiden Bilder zeigen Mops Willi, die Holzrahmen hat Nadine Weber selbst mit Tapetenresten gestaltet. Sie umgibt sich gern mit frischen Blumen – je nachdem, was Markt und Natur gerade so zu bieten haben.

Aber immer sind die Sträuße schlicht gehalten, damit sie das Ambiente unterstreichen, aber die Blumen nicht in Konkurrenz zu den herrlichen Tapeten treten

Raffinierte Details mit großer Wirkung

▼ **DEKO-ELEMENTE** Für die Applikationen ließ sich Designer Luigi Colani von Wassertropfen inspirieren. Sie werden ganz einfach mit einem Pin auf der Tapete fixiert und betonen das schwungvolle geometrische Muster



schlichten, geradlinigen Möbel.

Im Flur setzt Nadine Weber auf Kontraste: Ein neobarockes Muster steht einer Wandgestaltung im Granit-Look gegenüber. Diese Wahl traf sie, weil sie das Verhältnis zwischen Barock und Moderne äußerst spannend findet. So hat sie auch die Möbel darauf abgestimmt. Eine antik anmutende Anrichte ist die Bühne für zeitgenössische Blumenvasen und eine messingfarbene Buddhafigur. Modern ist hingegen die Tischleuchte mit Edelstahlfuß und schwarzem Schirmchen.

Am liebsten Schwarz-Weiß, denn Gegensätze ziehen sich an

In der Küche ist die Wand über dem Essplatz mit einer ausgesprochen robusten Tapete des Architekten und Designers Hadi Teherani gestaltet. Über der Arbeitsplatte der Küchenzeile ist eine glatte Vliestapete verarbeitet, die einfach mit Effektlack gestrichen wurde. „Das finde ich viel schöner als einen Fliesenspiegel, und durch den Lack ist die Wand auch völlig unempfindlich gegenüber Fettspritzern. Ich kann die ►



► **GENAU GESCHAUT** „Vista“ gehört zu den „Mica Granulat“-Tapeten. Die Oberfläche besteht aus Vermiculit, einem schieferähnlichen Stoff, der mit Hitze behandelt wird. Er erhält dadurch seine typische Struktur und seinen trotz der Körnung soften Touch. „Vista“ gibt es in diversen Farbnuancen, teils mit metallisch wirkenden Glanzeffekten, B 0,91 m, ca. 39,50 €/lfm (Rasch Textil)



Abstraktes trifft auf barocke Muster

► **SANFTER SCHIMMER** Die Tapete zeigt mal mehr und mal weniger von dem ornamentalen Muster, je nachdem, wie das Licht darauf fällt. Sie harmoniert – wie hier – bestens mit Möbeln im Antik-Look, bildet aber auch im modernen Ambiente einen interessanten Kontrast zu geradlinigen Möbeln

Musterhaft in Szene gesetzt



◀ **PRÄCHTIGES DEKOR** Als Vorbild für die Tapetenkollektion „Lounge 2010“ diente ein 100 Jahre altes Tapetenarchiv. So entstand das barock anmutende Dessin „Lounge Ornament“, das in edlen Cremetönen changiert. 10,05 x 0,53 m, ca. 22,50 € (Rasch)



◀ **SCHÖN UND ROBUST** Die schlichte Einbauküche wird durch die Wand beim Küchentisch optisch geadelt. „Diese Tapete ist besonders waschbeständig. Da macht es überhaupt nichts, wenn die Ketchupflasche explodiert“, erzählt Nadine Weber ganz begeistert, „denn die Flecken kann man einfach abwischen“

Perlenschmuck für eine ganze Wand

▼ **AMBIENTE MIT WÜRZE** Den Essplatz im Wohnzimmer liebt Nadine Weber besonders, hier bewirte sie ihre Freunde. Sie schmunzelt: „Jeder, der das erste Mal bei mir zu Besuch ist, staunt über die Perlentapete und will sie unbedingt anfassen.“ Perfekt dazu passen die Polsterstühle und das Geschirr in Schwarz und Weiß. „Der Kronleuchter hat schon mehrere Umzüge hinter sich und kommt hier endlich richtig zur Geltung“

Glamouröse Effekte



Wand nach dem Kochen sogar abwischen“, erzählt Nadine Weber. Außerdem passt die so gestaltete Wand auch prima zu den weißen Fronten der Einbauküche und zum dunkel gefliesten Fußboden. Die Arbeitsplatte aus massivem Holz wirkt dazu richtig warm und lebendig. Bei Accessoires setzt die junge Frau ebenso auf Kontraste, es dominieren Weiß und Schwarz. So deckt sie auch den Tisch im Essbereich des Wohnzimmers damit und greift dabei die Farben der Stühle und des Deckenleuchters auf.

Subtile Muster in allerbesten Qualität

Nadine Weber hat einen Blick fürs Detail. Die von ihr ausgesuchten Tapeten wirken subtil und fordern zum genauen Hinschauen und auch zum Anfassen auf. So schimmern an manchen ihrer Wände die Dessins nur bei einem bestimmten Lichteinfall, Farben changieren, Perlen glänzen sanft. „Der ganz dezente Glamour hat es mir angetan, eine Art von zurückhaltender Eleganz“, erklärt die junge Frau. Damit ist sie typisch norddeutsch und folgt dem dort weitverbreiteten Understatement: Jedes Material muss von allerbesten Qualität sein, darf sich aber nicht durch zu viel Extravaganz in den Vordergrund spielen. Bei der Wahl ihrer Tapeten ist ihr das ▶

▲ **METALLIC-LOOK** Die Vliestapete „Grid S“ stammt vom Stararchitekten Hadi Teherani und zeigt ein diagonal verlaufendes Gitter mit sternförmig verstärkten Knotenpunkten. Sie funkelt metallisch und ist waschbeständig. 10,05 x 0,53 m, ca. 70 € (AS Création)



▶ **BITTE ANFASSEN!** Aus Vlies und matt schimmernden (Kunststoff-)Perlen ist die Tapete „Diva“ von Designer Luigi Colani. 10,05 x 0,75 m, ca. 167 € (Marburg)





▼ **RUHEPOLE** Die anderen Wände des Schlafzimmers sind schlicht weiß, damit die Digitaltapete alle Aufmerksamkeit bekommt. Eine schwarze Tagesdecke, die Kissen, ein Wandbord mit wenigen Accessoires und die Leuchte ergänzen den Look



jedenfalls gelungen. Die einzige Extravaganz, die sie sich jedoch leistet, ist die auffallende Tapete in ihrem Schlafzimmer. Dabei handelt es sich um einen Digitaldruck der Designerin Iris Maschek, der in magischen schwarzen und weißen Linien auf dunkelgrauem Grund einen Kronleuchter zeigt. Das Motiv bietet aber noch jede Menge Raum für eigene Interpretationen. Das schlichte Mobiliar hält sich dabei dezent im Hintergrund.

Nur ein paar Rollen Tapete, und alles wirkt wie neu

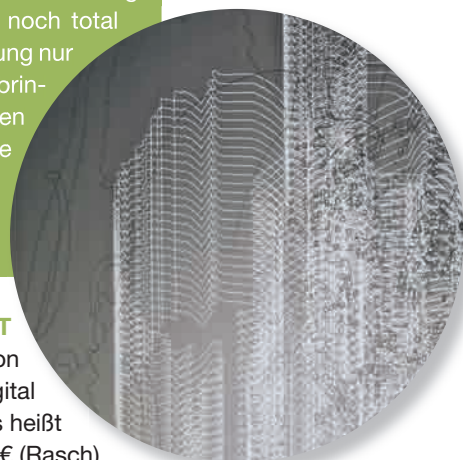
„Eigentlich war es ja nur eine Teilrenovierung“, erzählt Nadine Weber, „aber die ganze Wohnung wirkt wie neu! Und ich bin immer noch total begeistert davon, wie viel Veränderung nur ein paar Rollen Tapete mit sich bringen!“ Sie war so angetan von den Dessins, dass sie sogar die Reste noch verwendet hat: zum Bekleben von Bilderrahmen und Aufbewahrungsboxen.

► **ABSTRAKTE ANSICHT**

Zur Designer-Tapetenkollektion von Iris Maschek gehören 14 digital gedruckte Wandbilder. Dieses heißt „Gloom 2“, 3 x 3,72 m, ca. 445 € (Rasch)

▲ **DIGITALE KUNST**

Im Schlafzimmer gibt es viel zu gucken, denn die Tapete zeigt ein Bild aus geheimnisvollen Linien in Weiß und Schwarz, die sich bei genauem Hinsehen als Kronleuchter entpuppen. Das Kunstwerk besteht aus acht Tapetenbahnen und wurde individuell zugeschnitten



Tapezieren wie ein Profi – Schritt für Schritt erklärt

Zuerst berechnen, wie viele Rollen Tapete man braucht. Dazu Höhe und Breite der Wand ausmessen, Maße multiplizieren und das Ergebnis durch fünf teilen, plus 10 Prozent für den Verschnitt (Faustformel für Eurorollen mit B 53 x L 10,05 cm). Dann den Untergrund vorbereiten, also alte Tapeten entfernen, Löcher zuspachteln und sandige oder saugende Wände sowie Altanstriche mit Tiefgrund festigen. Mehr Infos unter www.tapeten.de



1

▲ **EINKLEISTERN** Kleister (Metylan) nach Herstellerangaben anrühren, quellen lassen. Bahnen mit je ca. 10 cm Zugabe zuschneiden, bei Mustertapeten entsprechend mehr. Kleister auftragen und weichen lassen



2

▲ **BEGINNEN** Die erste Bahn mit einer Wasserwaage ausloten. Tapetenbahnen mit etwas Überstand zur Decke ansetzen. Mit dem Überstand können evtl. Höhenunterschiede im Raum ausgeglichen werden



3

▲ **FORTFAHREN** Die Tapetenbahnen nach und nach von oben nach unten auf die Wand kleben. Arbeiten Sie am besten immer vom Licht weg in den Raum, damit die Stöße später weniger zu sehen sind



4

▲ **ANPASSEN** Beim Tapezieren von Mustertapeten darauf achten, dass der Rapport exakt zusammenpasst. Bei den meisten Tapeten gibt es außerdem eine Richtung, die unbedingt beachtet werden sollte



5

▲ **ANPRESSEN** Die Bahnen mit einer weichen Tapezierbürste oder Moosgummirolle von der Mitte aus zu den Seiten blasenfrei andrücken



6

▲ **ANROLLEN** Den Nahtbereich mit dem Kantenroller anpressen. Falls die Kanten nicht kleben, erneut mit einem kleinen Pinsel einkleistern. Kleisterflecke sofort mit einem feuchten Schwamm oder Tuch abtupfen



7

▲ **BEGRADIGEN** Sitzt die Bahn, die Tapete mit der stumpfen Seite einer Schere in die Kante drücken, wieder abziehen und am Knick exakt abschneiden. Wieder ankleben

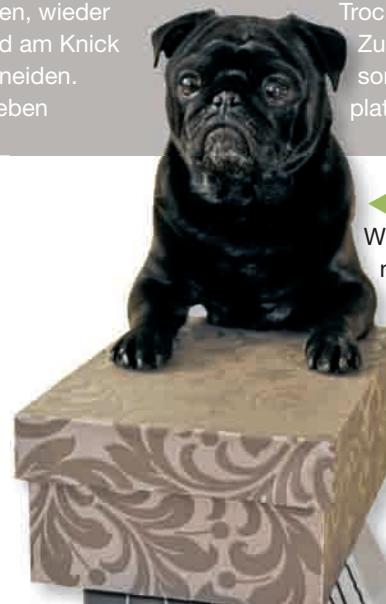


8

▲ **BESCHNEIDEN** Tapete unten mit dem Cutter abschneiden. Achtung: Während des Trocknens Heizen und Zugluft vermeiden, da sonst die Nähte aufplatzen können



Selbst
ist die Frau!



◀ **TREUER FAN** Mops Willi interessiert sich nicht so sehr fürs Einrichten. Trotzdem darf er hier ganz stolz auf einer Box posieren, die sein Frauchen selbst mit Tapetenresten beklebt hat